

7. Ein Korporale (Leibtuch) aus feinem weißen Damast mit eingewebter Dornenkrone, Siegeslamm und Inschrift: von Herrn Fabrikant Richard Träger hier.
8. Eine Altar-Falla (Altartuch) aus rein leinenem Savastoff mit eingesticktem Monogramm Christi in der Mitte, mit Kelch, Anker und Kreuz in den Ecken: von dem Ortspfarrer, die Stickerei von einer Tochter desselben.
9. Eine Altarbibel mit Goldschnitt: von den Söhnen des Ortspfarrers.
10. Drei große Blumensträuße in pyramidalen Form und reicher Ausstattung, mit den bedeutungsvollsten kirchlichen Frucht- und Blumensymbolen: von Herrn Fabrikant Hermann Claußnitzer hier.
11. Ein Paar schmiedeeiserne bronzierte Altar-Schranken in gothischem Stile gearbeitet, mit Geraer Drahtgeflechte und acht vergoldeten Arabesken: von dem Schützen-corps.
12. Ein großer Altarteppich, Brüsseler Gewebe, mit den Tierbildern des Löwen und Adlers; desgl. ein Fußteppich zu den Kanzelstufen von demselben Gewebe und Muster: von dem Frauenvereine, dem die Mittel hierzu aus einer unter seinen Mitgliedern bewirkten Sammlung zu Gebote standen.

Endlich wurden nach einstimmigem Beschlusse des Gemeinderates auf desfalligen Antrag des Gemeindevorstandes, Herrn Gutsbesizers Louis Helbig, die Mittel zu einer vollständigen Renovation der Kanzel und des Taufsteines aus der Gemeindefasse gewährt. Dieselben sind nun in den schönen ursprünglichen Farben wieder hergestellt und auf's neue acht vergoldet worden: die Malerei von Herrn Maler Bruno Brendel allhier und die Vergoldung von Herrn R. Mäcke in Freiberg, beides in voll-